

Medienmitteilung: Ressorts Inland / Wirtschaft

Bern und Luzern, 7. April 2014

**Analyse der heute publizierten neuen Sunrise-Abonnements**

## **Neue Tarife, neues System: Sunrise mischt Handymarkt auf**

**Nach gut 15 Jahren der Handysubventionierung hebt Sunrise als erster Schweizer Anbieter dieses Geschäftsmodell auf. Während für Sunrise-Kunden die Tarife für Handy und Abonnement transparenter werden, wird der Vergleich mit den anderen Anbietern aber schwieriger. Gleichzeitig mit der Systemumstellung hat Sunrise die Handytarife angepasst. Die Stiftung für Konsumentenschutz (SKS) und dschungelkompass.ch haben die neuen Tarife analysiert und mit denjenigen von Orange und Swisscom verglichen.**

Ab sofort gibt es bei Sunrise keine durch die Abonnementskosten subventionierten Handys mehr: Der Kauf eines Handys und das Abschliessen eines Abonnements werden strikt getrennt, wie der Telekommunikationsanbieter heute in einer Medienmitteilung bekanntgab. „Für die Konsumenten ist dieses System transparenter, sie sehen auf den ersten Blick, wie viel das Handy und wie viel das Abonnement kostet“, sagt André Bähler, Leiter Politik und Wirtschaft bei der Stiftung für Konsumentenschutz (SKS). Für die Konsumenten wird allerdings der Vergleich zwischen den Anbietern – paradoxerweise – schwieriger: Während bei Sunrise der Handypreis nicht mehr im Abonnement enthalten ist, ist dies bei den anderen Anbietern wie Swisscom oder Orange in der Regel nach wie vor der Fall.

### **Wechsel zu einem günstigeren Abonnement jederzeit möglich**

Die Entkoppelung von Handy und Abonnement erlaubt Sunrise die Abschaffung der Mindestvertragsdauer: Neu können die Sunrise-Kunden ihren Vertrag zu einem beliebigen Zeitpunkt auf Ende des nächsten Monats kündigen. Zudem ist ein Wechsel zu einem anderen – auch günstigeren – Sunrise-Abonnement jederzeit möglich.

Diese Systemumstellung ist ein deutlicher Fortschritt, bisher kannte Sunrise nicht nur eine Mindestvertragszeit von 12 oder 24 Monaten, sondern auch noch eine automatische Vertragsverlängerung von 12 Monaten nach Ablauf der Mindestvertragszeit, sofern man sein Abonnement nicht rechtzeitig kündigte. Die SKS hatte Sunrise seit mehreren Jahren dazu aufgefordert, diese Knebelverträge aufzuheben – nun wird dies umgesetzt. Auch Orange hat angekündigt, die automatische Vertragsverlängerung abzuschaffen, Swisscom hat diesen Schritt bereits früher vollzogen.

Für den Handykauf bietet Sunrise eine Ratenzahlung an. Der einzige Haken: Wer das Handyabo vor 24 Monaten kündigt, muss den Restbetrag für das Handy auf einmal zurückbezahlen.

## Tarifvergleich

Nebst der Systemumstellung hat Sunrise auch seine Tarife angepasst. Oliver Zadori von dschungelkompass hat für drei Nutzerprofile (Wenig-, Mittel- und Vielnutzer, siehe Definition am Ende der Medienmitteilung) analysiert, ob die neuen Sunrise-Tarife günstiger sind als die alten und wie sie im Vergleich zu Swisscom und Orange abschneiden.

Vorbemerkung: In der Zeile „Preis ohne Handy“ werden die Abonnementkosten ohne Handykauf aufgeführt. Bei Swisscom ist jedoch jeweils ein vergünstigtes Handy auch bei den Kosten „ohne Handy“ inbegriffen, da diese Abonnements nur in dieser Form angeboten werden - wer auf ein neues Handy verzichtet, erhält bei der Swisscom keinen Rabatt auf den Abonnementspreis. Die Zeile „Hinweis günstigere Möglichkeit“ bezieht sich ebenfalls auf die Kosten ohne den Kauf eines Handy. In der letzten Zeile werden die Kosten der Abonnemente inklusive dem Kauf des derzeit populären iPhone 5s 16 GB berechnet.

Der *Wenignutzer* bezahlt durch die heutige Abonnementsumstellung bei Sunrise 38.50 Franken, rund 12 Franken mehr als vorher. Bei Swisscom kostet die gleiche Nutzung 57.40 Franken. Am günstigsten ist Orange mit einem Preis von 31.60 Franken.\*\*\* Für den *Wenignutzer* sind allerdings bei Swisscom und Sunrise Prepaid-Angebote am günstigsten (siehe „Hinweis günstigere Möglichkeit“). Die Kosten inkl. neuem iPhone sind bei Orange und Sunrise fast gleich, bei Swisscom ist dieses Angebot rund 15 Franken teurer.

<b>Wenignutzer</b>			<b>ab heute</b>	<b>bisher</b>
	<b>Swisscom</b>	<b>Orange</b>	<b>Sunrise</b>	<b>Sunrise</b>
<b>Abo</b>	entry basic	Me Swiss 60 + Surf 1	Freedom start	Now start
<b>Speed in Mbit/s</b>	150	150	100	100
<b>Preis ohne Handy</b>	<b>57.40*</b>	<b>31.60***</b>	<b>38.50</b>	<b>26.10</b>
<b>Hinweis günstigere Möglichkeit (ohne Handy)</b>	Das Prepaid “Easy smart + 2 Datenpakete“ (1 Mbit/s) wäre CHF <b>43.30.</b>	Aktionspreis wäre CHF <b>21.60***</b>	Das Prepaid “free + Option Surf“ (7.2 Mbit/s) wäre CHF <b>32.-.</b>	
<b>inkl. iPhone 5s 16 GB**</b>	<b>84.40</b>	<b>67.-</b>	<b>69.50</b>	<b>59.-</b>

\* Swisscom gewährt keinen Rabatt auf die Grundgebühr, wenn auf den Bezug eines vergünstigten Handys verzichtet wird (SIM-Only). Wird der Rabatt (mit diesem Abo CHF 130.-) für den Kauf eines iPhones abgezogen, so würde die monatliche Grundgebühr CHF **52.-** entsprechen.

\*\*\* Mindestvertragsdauer für angegebene Kosten: 12 Monate.

Der *Mittelnutzer* kommt bei Sunrise neu 20 Franken günstiger davon (64.20 Fr statt wie bisher 84.20 Fr.). Orange verlangt 67 Franken\*\*\* und Swisscom 99 Franken (bei einer Internetgeschwindigkeit von 7.2 Mbit/s). Auch beim Mittelnutzer sind die Kosten inklusive neuem iPhone bei Orange und Sunrise fast gleich, Swisscom verlangt rund 16 Franken mehr.

Mittelnutzer			ab heute	bisher
	Swisscom	Orange	Sunrise	Sunrise
<b>Abo</b>	infinity M	Me Unlimited Swiss + Surf 1 + International 30	Freedom classic + Now international	Now classic + Now data 1000 + Now international
<b>Speed in Mbit/s</b>	7.2	150	100	100
<b>Preis ohne Handy</b>	<b>99.-*</b>	<b>67.-***</b>	<b>64.20</b>	<b>84.20</b>
<b>Hinweis günstigere Möglichkeit</b>	“infinity XS + Option International Mobile“ (0.2 Mbit/s) wäre CHF <b>68.-</b>	Aktionspreis wäre CHF <b>47.-***</b>		Sunrise 24 (7.2 Mbit/s) würde CHF <b>67.20</b> kosten.
<b>inkl. iPhone 5s 16 GB**</b>	<b>111.45</b>	<b>96.15</b>	<b>95.20</b>	<b>112.75</b>

\* Swisscom gewährt keinen Rabatt auf die Grundgebühr, wenn auf den Bezug eines vergünstigten Handys verzichtet wird (SIM-Only). Wird der Rabatt (mit diesem Abo CHF 480.-) für den Kauf eines iPhones abgezogen, so würde die monatliche Grundgebühr CHF **79.-** entsprechen.

\*\*\* Mindestvertragsdauer für angegebene Kosten: 12 Monate.

Der *Vielnutzer* bezahlt bei Sunrise neu 83.30 Franken, 10 Franken weniger als bisher. Der Preis von Orange (86 Fr.) ist vergleichbar. Der Preis von Swisscom (105 Fr.) ist am höchsten. Beim Kauf eines neuen iPhones schneidet Orange mit 109.90 Fr. am günstigsten ab, vor Sunrise (114.30 Fr.) und Swisscom (117.45 Fr.).

Vielnutzer			ab heute	bisher
	Swisscom	Orange	Sunrise	Sunrise
<b>Abo</b>	infinity M*	Me Unlimited Swiss + Surf 3 + International 30	Freedom classic + Option my country flat Deutschland + Speed	Now relax + Option my country flat Deutschland
<b>Speed in Mbit/s</b>	7.2	150	100	100
<b>Preis ohne Handy</b>	<b>105.-</b>	<b>86.-***</b>	<b>83.30</b>	<b>93.30</b>
<b>Hinweis günstigere Möglichkeit (ohne Handy)</b>	“infinity XS + Option International Mobile“ (0.2 Mbit/s) wäre CHF <b>68.-</b>		Ohne Speedupgrade nach 1 GB würde das Abo CHF <b>68.30</b> kosten.	Sunrise 24 (7.2 Mbit/s) würde CHF <b>84.30</b> kosten.
<b>inkl. iPhone 5s 16 GB**</b>	<b>117.45</b>	<b>109.90</b>	<b>114.30</b>	<b>117.70</b>

\* Swisscom gewährt keinen Rabatt auf die Grundgebühr, wenn auf den Bezug eines vergünstigten Handys verzichtet wird (SIM-Only). Wird der Rabatt (mit diesem Abo CHF 480.-) für den Kauf eines iPhones abgezogen, so würde die monatliche Grundgebühr CHF **85.-** entsprechen.

\*\* Monatliche Kosten, berechnet auf 24 Monate. Preise gemäss Webshop des jeweiligen Anbieters. Stand 6.4.14

\*\*\* Mindestvertragsdauer für angegebene Kosten: 12 Monate.

**Fazit:**

„Durch die Umstellung wird Sunrise für Mittel- und Vielnutzer günstiger, für Wenignutzer teurer. Für Sunrise-Kunden werden durch die Trennung von Abonnement und Handykauf die Preise transparenter, der Vergleich mit anderen Anbietern wird jedoch erschwert. Je nach Anforderung an die Internetgeschwindigkeit oder persönlichem Profil können zudem noch günstigere Angebote – auch bei in der Analyse nicht aufgeführten Anbietern – gefunden werden“, resümiert Oliver Zadori von dschungelkompass und weist darauf hin, dass die aufgeführten Nutzerprofile Beispiele sind, die im Tarifvergleich auf die eigene Nutzung angepasst werden können.

**Die Profile**

Bei allen Profilen wurden die Annahmen getroffen, dass 20% der Anrufe in das Schweizer Festnetz, 40% auf Swisscom Mobile, 20% auf Orange und 20% auf Sunrise Mobile getätigt werden. Für die Auswahl der Angebote war massgebend, dass die Internetgeschwindigkeit beim normalen Surfen das ungefähr gleiche Erlebnis bieten.

Der Wenignutzer telefoniert eine Stunde in der Schweiz, 4 Minuten nach Deutschland, verschickt 20 SMS innerhalb der Schweiz, 4 ins Ausland und braucht 200 MB pro Monat.

Der Mittelnutzer telefoniert vier Stunden in der Schweiz, 20 Minuten nach Deutschland, verschickt 50 SMS innerhalb der Schweiz, 10 ins Ausland und braucht 800 MB pro Monat.

Der Vielnutzer telefoniert acht Stunden in der Schweiz, 40 Minuten nach Deutschland, verschickt 100 SMS innerhalb der Schweiz, 15 ins Ausland und braucht 2'000 MB pro Monat.

Weitere Informationen:

André Bähler, Leiter Politik und Wirtschaft, SKS: 031 370 24 21

Oliver Zadori, CEO [dschungelkompass.ch](http://www.dschungelkompass.ch): 078 772 16 83

Stiftung für Konsumentenschutz, Monbijoustrasse 61, Postfach, 3000 Bern 23  
Telefon 031 370 24 24, Fax 031 372 00 27, Bestellungen: Telefon 031 370 24 34  
[www.konsumentenschutz.ch](http://www.konsumentenschutz.ch)

dschungelkompass, Pilatusstrasse 60, 6003 Luzern, Telefon 078 772 16 83  
<http://www.dschungelkompass.ch>

Seit 1.1.2014 ist die Stiftung für Konsumentenschutz (SKS) Partner von [dschungelkompass.ch](http://www.dschungelkompass.ch). Die SKS überprüft periodisch die Unabhängigkeit, Neutralität und Transparenz von [dschungelkompass](http://www.dschungelkompass.ch). Weitere Informationen sind unter [www.dschungelkompass.ch/sks.xhtml](http://www.dschungelkompass.ch/sks.xhtml) zu finden.

[dschungelkompass.ch](http://www.dschungelkompass.ch) ist seit 2012 der umfassendste Telekom-Vergleichsdienst der Schweiz. Als einziger Vergleichsdienst der Schweiz bietet [dschungelkompass.ch](http://www.dschungelkompass.ch) einen Handytarifvergleich für private Anwender, Geschäftskunden und einen Tablet-Tarifvergleich. Dabei werden die Abos und Prepaid-Angebote von 16 Anbietern auf dem Schweizer Markt berücksichtigt. Der Tarifrechner vergleicht alle Kosten für das Telefonieren, mobile Internet und SMS innerhalb der Schweiz, ins Ausland und fürs internationale Roaming, inkl. allen verfügbaren Zusatzoptionen. In Kombination ist es auch möglich, die gängigsten Mobiltelefone zum Vergleich hinzuzufügen um das beste Angebot aus Prepaid und Abo ausfindig zu machen. Seit Januar 2013 bietet [dschungelkompass.ch](http://www.dschungelkompass.ch) zudem den umfassendsten Festnetz- und Kombiangebots-Vergleich an, der nebst einem Gesamtüberblick auch einen direkten Kostenvergleich anhand der persönlichen Bedürfnisse für Telefonie, Internet und Digital-TV berechnet.